

KUNSTVERLAG  
**ANTON SCHROLL & Co**  
 G.M.B.H.  IN WIEN

# PARMIGIANINO UND DER MANIERISMUS

VON LILI FRÖHLICH-BUM

Ein Grossquartband von 200 Seiten Text mit 195 eingedruckten Abbildungen und 24 Tafeln im Lichtdruck  
 Preis geheftet M. 200.—, in Ganzleinenband gebunden M. 240.—

Vorzugsausgabe in 200 numerierten Exemplaren auf feinem Kunstdruckpapier  
 mit der Hand in Händlederband gebunden M. 450.—

Ein Werk über Parmigianino füllt eine Lücke der Kunstwissenschaft aus, denn der Künstler, dem Namen nach fast so bekannt wie Raffael, Tizian oder Correggio, wurde seit dem 18. Jahrhundert in der Literatur totesgeschwiegen. Das Buch bringt alle erhaltenen Bilder, Radierungen und eine Fülle der wundervollsten Handzeichnungen, die in allen grossen Sammlungen Europas verstreut sind und hier erstmals publiziert werden. Der zweite Teil der Arbeit behandelt den „Manierismus“ und damit ein Thema, das derzeit im Mittelpunkt der theoretischen Untersuchungen steht. Der Verfasserin ist es gelungen, in dem Dunkel dieses Problems den Ausgangspunkt zu finden, von dem aus die Linie der manieristischen Kunstentwicklung sich klar und überzeugend verfolgen lässt. Dieser Ausgangspunkt aber ist nichts anderes als die Kunst Parmigianinos.

Ein eigenes Kapitel schildert den manieristischen Stil in Deutschland, in Prag, Nürnberg, München, Augsburg, und ein letzter Ausblick zeigt die Verbindung der edel stilisierenden Kunst mit derjenigen G. R. Donners, des grössten österreichischen Bildhauers. Eine Fülle von Illustrationsmaterial belegt diese Entwicklung. Die glänzende äussere Ausstattung entspricht der hohen Bedeutung des bahnbrechenden Werkes.